

Wildtierverbot im Zirkus überfällig

Osnabrück, 05.07.2018

Zum Unfall bei der Premierenvorstellung im Circus Krone äußert sich Heidi Reichinnek, Ratsmitglied für die Fraktion DIE LINKE. Stadt Osnabrück:

„Wir bedauern den Vorfall bei der Premierenvorstellung im Circus Krone und sind sehr froh, dass es zu keinen schwerwiegenden Verletzungen gekommen ist.

Für uns macht dieser Zwischenfall einmal mehr deutlich, dass Wildtiere im Zirkus nichts verloren haben. Bedauerlicherweise musste ein Ratsbeschluss zum Verbot von Wildtieren zurückgenommen werden, da hier die entsprechenden Landes- und Bundesgesetze fehlen. Unsere Fraktion fordert daher die Gesetzgebenden auf Landes- und Bundesebene nachdrücklich dazu auf, nun endlich tätig zu werden. Auch fordern wir Besitzer*innen geeigneter Flächen in Osnabrück dazu auf, in Zukunft ihre Flächen nicht mehr Zirkussen mit Wildtieren zu überlassen.

Weiterhin sollten wir als Stadt überlegen, ob nicht tatsächlich das Argument der Gefahrenabwehr zielführend ist. Der Vorfall bei der Premierenvorstellung macht deutlich, dass Wildtiere im Zirkus nicht nur aus Tierschutzgründen bedenklich sind, sondern auch eine eklatante Gefahr darstellen.“

Pressemitteilung

V.i.S.d.P.: Lars Wöllecke | Fraktion DIE LINKE Stadt Osnabrück | Bierstraße 29/30 | 0541/3234595 | 0152/56750888 | linksfraktion@osnabrueck.de | <http://www.linksfraktionos.de> | [facebook.com/linksfraktionOS](https://www.facebook.com/linksfraktionOS) | [Twitter: @linksfraktionOS](https://twitter.com/linksfraktionOS)